

Presseinformation

7. Mai 2020

Waidhofen/Ybbs: Ausbau der L 93 „Bachwirtsiedlung“ geht weiter

LR Schleritzko: Sicherheit und Lebensqualität der Bevölkerung haben oberste Priorität

Die Landesstraße L 93 im Gemeindegebiet von Waidhofen an der Ybbs wird im Bereich der Bachwirtsiedlung auf einer Länge von rund einem Kilometer generalsaniert und die Fahrbahn wird auf sechs Meter verbreitert. „Vorrangiges Ziel ist der Erhalt der Verkehrssicherheit, wobei auch auf die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger besonders Wert gelegt wird. Mit der Erneuerung der Fahrbahn hier in Waidhofen an der Ybbs wird dem Rechnung getragen“, so Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko. Auch wird ein Geh- und Radweg in diesem Bereich errichtet, der mit einem begrünten Sicherheitsstreifen von einem Meter parallel zur Landesstraße verlaufen wird.

Die Planung für die Umgestaltung führte die Straßenbauabteilung Amstetten durch. 2019 erfolgte unter anderem bereits die bedarfsgerechte Verstärkung der gesamten Straßenentwässerung. Auch die Erdbauarbeiten für den Radweg wurden bereits im Vorjahr hergestellt. Im Mai sind die Arbeiten wiederaufgenommen worden.

Das Projekt wird von der Straßenmeisterei Waidhofen an der Ybbs in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde und der regionalen Bauwirtschaft umgesetzt. Die Gesamtkosten für den Ausbau der Landesstraße L 93 von rund 380.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen. Die Kosten für die Errichtung des Geh- und Radweges belaufen sich auf etwa 110.000 Euro und werden zur Gänze von der Stadtgemeinde Waidhofen an der Ybbs übernommen.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.